Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Justiz

Ihr Ansprechpartner
Dr. Alexander Melzer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 15010
Telefax +49 351 564 16189

presse@
smj.justiz.sachsen.de*

26.11.2026

Weihnachtsbasare: Handgefertigte Geschenkideen aus Sachsen Justizvollzugsanstalten

Dresden (30. November 2026) – Ob Weihnachtsdekoration, Holzarbeiten, Backwaren oder Wursterzeugnisse: Auch in diesem Jahr bieten die Weihnachtsbasare des sächsischen Justizvollzugs besondere Geschenkideen aus den Werkstätten und Betrieben der Justizvollzugsanstalten. Die Produkte werden von Gefangenen mit handwerklichem Geschick und Kreativität hergestellt. Besucherinnen und Besucher können nicht nur die Erzeugnisse erwerben, sondern auch mehr über die Arbeit und Beschäftigung im sächsischen Justizvollzug erfahren.

Zum Weihnachtsbasar im Sächsischen Staatsministerium der Justiz sind Medienvertreter ebenfalls herzlich eingeladen.

- **Termin: 10. Dezember 2026, 10:30 bis 13:30 Uhr**
- **Ort: Sächsisches Staatsministerium der Justiz, Hospitalstr. 7, 01097 Dresden**

Weitere Weihnachtsbasare in Sachsen:

- **JVA Torgau – Weihnachtsbüdchen**: 26. November, 3. Dezember und 10. Dezember 2026, jeweils 14:00 bis 18:00 Uhr, Am Fort Zinna 7, JVA Torgau
- **JVA Zeithain – Weihnachtsmarkt**: 27. November 2026, 11:00 bis 16:00 Uhr, Vorgelände der JVA Zeithain, Industriestraße E2, 01612 Glaubitz
- **Justizzentrum Dresden – Weihnachtsbasar**: 2. Dezember 2026, 10:30 bis 13:30 Uhr, Lothringer Str. 1, 01069 Dresden
- **Holzkunst Scholz Design – Weihnachtsmarkt**: 5. und 6. Dezember 2026, jeweils 9:00 bis 18:00 Uhr, Mühlberger Str. 10, 04895 Brottewitz. Dort werden auch Produkte der JVA Torgau angeboten

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium der Justiz
Hansastraße 4
01097 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Hintergrund:

Im sächsischen Justizvollzug befinden sich derzeit 2.979 Gefangene, von denen 1.501 einer Beschäftigung nachgehen. Das entspricht einer Beschäftigungsquote von rund 50 Prozent. In den neun Justizvollzugsanstalten und der Jugendstrafvollzugsanstalt arbeiten Gefangene unter anderem in Tischlereien, Bäckereien, Schlossereien, Nähereien und weiteren Werkstätten und Betrieben.

Die Beschäftigung ist ein wichtiger Bestandteil der Resozialisierung. Sie vermittelt berufliche Fähigkeiten, stärkt Eigenverantwortung und schafft Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wiedereingliederung in die Gesellschaft nach der Haftentlassung.

Weitere Informationen zu den Produkten des sächsischen Justizvollzugs bietet der Gitterladen – Der online JVA-Shop in Sachsen, https://www.gitterladen.de/